



Halbjahresabschluss 2026 der Urner Kantonalbank

Unser Uri. Unsere Bank.

Uerner Kantonalbank: Weiterhin mit solidem Wachstum im Kerngeschäft

Die Uerner Kantonalbank hat im ersten Halbjahr 2026 ein gutes operatives Ergebnis erwirtschaftet, trotz sehr herausfordernder Marktbedingungen. Die Kundenausleihungen als auch das Volumen des Anlagegeschäft weisen ein sehr erfreuliches Wachstum auf. Die Bank hat wiederum gezielt in strategische Projekte und die Digitalisierung investiert. Damit stärkt sie ihre Position für die Zukunft.

Im ersten Halbjahr 2026 hat die Uerner Kantonalbank in einem herausfordernden Umfeld ein gutes operatives Ergebnis erzielt. Die erste Jahreshälfte 2026 war wiederum geprägt von grossen geopolitischen Unsicherheiten und volatilen Märkten.

Der Geschäftsertrag ist gegenüber der Vorjahresperiode um -2.4 % auf CHF 25.0 Mio. gesunken, was primär auf den rückläufigen Netto-Erfolg Zinsengeschäft zurückzuführen ist. Der Geschäftsaufwand ist aufgrund Investitionen in strategische Projekte, dem laufenden Ausbau des Digitalisierungsgrads der Bank sowie in das Personal um 5.5 % auf CHF -14.9 Mio. angestiegen. Der Halbjahresgewinn beträgt CHF 8.9 Mio.

Wichtige Kennzahlen im Überblick:

In CHF Mio.	30.06.2026	30.06.2025
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	19.3	19.5
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	18.9	19.6
Indifferentes Geschäft	6.1	6.1
Geschäftsertrag (Betriebsertrag)	25.0	25.7
Geschäftsaufwand	-14.9	-14.1
Halbjahresgewinn	8.9	10.3

	30.06.2026	31.12.2025
Eigenkapitalquote	8.6 %	8.9 %

Erfreuliches Wachstum im Anlagegeschäft

Die Kundenausleihungen konnten in der ersten Jahreshälfte 2026 um CHF 69.7 Mio. oder 2.1 % gesteigert werden, was auf das erfreuliche Wachstum der Hypothekarforderungen zurückzuführen ist. Gleichzeitig haben die Kundengelder um CHF 10.0 Mio. oder 0.4 % zugenommen. Im ersten

Halbjahr 2026 hat die SNB die Leitzinsen bei 0.00 % belassen. Die Zinsmargen sind weiterhin unter Druck. Der Brutto-Erfolg Zinsengeschäft ist trotz Volumenausdehnung von CHF 19.5 Mio. auf CHF 19.3 Mio. gesunken. Es sind netto CHF -0.4 Mio. Wertberichtigungen für Ausfallrisiken erfolgswirksam gebildet worden. Die Qualität der Kundenausleihungen bleibt weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Der Erfolg aus dem indifferenten Geschäft ist bei CHF 6.1 Mio. stabil geblieben. Die Finanzmärkte haben sich im ersten Halbjahr 2026 trotz Marktturbulenzen positiv entwickelt und die Uerner Kantonalbank hat das Depotvolumen um CHF 67.2 Mio. oder 9.0 % gesteigert, was auch auf die sehr erfreuliche Entwicklung des Nettoneugelds zurückzuführen ist. Als Folge konnte der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um 7.8 % auf CHF 4.3 Mio. gesteigert werden. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft hat sich um -7.7 % auf CHF 0.8 Mio. reduziert. Der übrige ordentliche Erfolg ist aufgrund eines Sondereffektes im Vorjahr (Veräusserung von Finanzanlagen) leicht rückläufig.

Investitionen in strategische Projekte, Digitalisierung und Personal

Höhere Investitionen in strategische Projekte und Kosten für den Ausbau des Digitalisierungsgrads der Bank sowie der gezielte Ausbau des Personals erhöhten den Geschäftsaufwand um 5.5 % auf CHF -14.9 Mio.

Nach Berücksichtigung der einmaligen Abschreibung der Beteiligung an der Kamuno AG und der entsprechenden Auflösung von Reserven für allgemeine Bankrisiken wird ein Halbjahresgewinn von CHF 8.9 Mio. erzielt (Vorjahr CHF 10.3 Mio.).

Weiterhin starke Kapitalbasis

Die Bank verfügt per 30.06.2026 über Eigenmittel von CHF 358.0 Mio. (31.12.2025: CHF 361.1 Mio.). Die Eigenkapitalquote ist gegenüber dem 31.12.2025 von 8.9 % auf immer noch sehr gute 8.6 % zurückgegangen. Die Bank übertrifft die Mindestanforderungen der notwendigen Eigenmittel der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA und der Eigentümerin deutlich.

Die Urner Kantonalbank bietet dem Kanton Uri sowie ihren Kundinnen und Kunden weiterhin eine hohe Sicherheit und ist im Hinblick auf potenziell zunehmende Anforderungen seitens des Regulators oder der Politik gut gerüstet.

Neue Mobile-Banking-App schafft Mehrwert für Kundinnen und Kunden

Die Urner Kantonalbank hat den Wechsel auf die neue Mobile-Banking-App im Juni 2026 abgeschlossen. Damit bietet sie eine moderne, zeitgemässe und einfache Lösung für die digitalen Bankgeschäfte. Zahlungen erledigen Kundinnen und Kunden inklusive Signatur in der App. Ein Wechsel in E-Banking ist nicht mehr nötig. Die neue Analysefunktion zeigt Ein- und Ausgaben übersichtlich und unterstützt bei der Budgetplanung. Kundinnen und Kunden haben die Möglichkeit, Karten direkt in der App zu sperren. Dank der neuen Mobile-Banking-App können Kundinnen und Kunden ihre Bankgeschäfte einfach, schnell und unkompliziert erledigen. Kurze Videos auf der Website der Bank erklären neu die wichtigsten Funktionen sehr kundenorientiert.

Engagiert für ein lebenswertes Uri

Die Urner Kantonalbank engagiert sich als Bank der Urnerinnen und Urner aktiv für ein lebenswertes Uri. Sie unterstützt

Projekte und Organisationen, die das gesellschaftliche Leben bereichern und den Zusammenhalt stärken. Im März hat sie den Verein Pro Audito Uri mit dem mit 20'000 Franken dotierten UKB-Anerkennungspreis ausgezeichnet. Im April hat sie das Hauptsponsoring der «UKB Arena Holzboden» in der Gemeinde Spiringen übernommen und fördert damit den Breitensport sowie den Eishockeynachwuchs im Kanton Uri. Im Juni haben zehn Urner Sportvereine als Gewinner des UKB-Sportquiz insgesamt 7'500 Franken für ihre Nachwuchsarbeit erhalten.

Im persönlichen Gespräch mit den Urnerinnen und Urnern

Mit vier Anlässen im Mai und Juni hat die Urner Kantonalbank den persönlichen Austausch mit der Urner Bevölkerung gesucht. Bei Kaffee und Gipfeli haben sich Mitglieder des Bankrats und der Geschäftsleitung Zeit genommen, zugehört sowie Anliegen, Ideen und Rückmeldungen direkt entgegengenommen. Die Gespräche fanden während zwei Stunden in einer offenen und ungezwungenen Atmosphäre in Seedorf, Erstfeld, Wassen und Andermatt statt. Als Bank der Urnerinnen und Urner ist der Urner Kantonalbank der persönliche Austausch mit der Bevölkerung wichtig.

Strategie für 2027 bis 2030 in Erarbeitung

Die Urner Kantonalbank erarbeitet bis Ende 2026 ihrer Strategie für die Jahre 2027 bis 2030. Sie hat den Strategieprozess im März gestartet. In einer ersten Phase hat sie die IST-Situation umfassend analysiert. Die neue Strategie tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Das Wichtigste in Kürze

	30.06.2026	31.12.2025	Veränderung in %
Entwicklung Bilanz in TCHF			
Bilanzsumme	4'161'037	4'048'407	2.8%
Kundenausleihungen	3'457'788	3'388'070	2.1%
Kundengelder	2'537'101	2'527'146	0.4%
Eigenkapital (nach Gewinnverwendung)	357'974	361'063	-0.9%
Entwicklung Depotvolumen in TCHF			
Ordentliche Kundendepots	814'871	747'688	9.0%
Entwicklung Erfolgsrechnung in TCHF			
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	19'297	19'504	-1.1%
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	18'939	19'596	-3.3%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	4'327	4'015	7.8%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	781	846	-7.7%
Übriger ordentlicher Erfolg	986	1'204	-18.2%
Geschäftsertrag (Betriebsertrag)	25'033	25'661	-2.4%
Geschäftsaufwand	-14'891	-14'112	5.5%
Halbjahresgewinn	8'911	10'284	-13.3%
Ausgewählte Kennzahlen Bilanz und Erfolgsrechnung			
Eigenkapitalquote	8.6%	8.9%	-3.4%
Eigenkapitalrendite gemäss UKBV Art. 19	-1.7%	5.2%	-132.7%
Cost/Income-Ratio	58.6%	57.5%	1.9%
Personalbestand (Anzahl)			
Bestand in Vollpensen (inkl. Lernende zu 50%)	105	104	0.7%

Die einzelnen Zahlen in der Publikation sind gerundet. Darum kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Bilanz per 30.06.2026

TCHF	30.06.2026	31.12.2025	Veränderung	
			absolut	in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	446'335	428'196	18'138	4.2%
Forderungen gegenüber Banken	33'902	32'296	1'606	5.0%
Forderungen gegenüber Kunden	411'296	416'760	-5'464	-1.3%
Hypothekarforderungen	3'046'493	2'971'310	75'183	2.5%
Handelsgeschäft	72	103	-31	-29.8%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	945	1'566	-621	-39.6%
Finanzanlagen	163'658	140'122	23'536	16.8%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'651	2'929	722	24.6%
Beteiligungen	6'763	9'459	-2'696	-28.5%
Sachanlagen	43'711	44'578	-868	-1.9%
Sonstige Aktiven	4'212	1'088	3'124	287.2%
Total Aktiven	4'161'037	4'048'407	112'630	2.8%
Total nachrangige Forderungen	-	8'864	-8'864	-100.0%
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	248'709	143'600	105'109	73.2%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	2'412'503	2'407'562	4'941	0.2%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	765	777	-12	-1.6%
Kassenobligationen	124'598	119'584	5'014	4.2%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	1'000'000	988'000	12'000	1.2%
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'050	8'286	-236	-2.8%
Sonstige Passiven	4'089	5'242	-1'152	-22.0%
Rückstellungen	4'349	4'294	56	1.3%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	137'549	149'549	-12'000	-8.0%
Dotationskapital	30'000	30'000	-	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve	76'880	76'030	850	1.1%
Freiwillige Gewinnreserven	104'535	97'035	7'500	7.7%
Gewinnvortrag	99	14	85	619.1%
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	8'911	18'435	-9'524	-51.7%
Total Passiven	4'161'037	4'048'407	112'630	2.8%
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-	-	
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	10'068	7'585	2'483	32.7%
unwiderrufliche Zusagen	165'012	173'591	-8'578	-4.9%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	12'320	9'787	2'533	25.9%
Verpflichtungskredite	-	-	-	

Erfolgsrechnung per 30.06.2026

TCHF	30.06.2026	30.06.2025	Veränderung	
			absolut	in %
Zins- und Diskontertrag	23'292	25'159	-1'867	-7.4%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	-0	0	-0	-519.5%
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	980	837	143	17.1%
Zinsaufwand	-4'974	-6'492	1'518	-23.4%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	19'297	19'504	-207	-1.1%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-358	92	-450	-490.1%
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	18'939	19'596	-656	-3.3%
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	3'541	3'227	314	9.7%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	123	100	23	23.5%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	1'420	1'393	28	2.0%
Kommissionsaufwand	-758	-705	-53	7.5%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	4'327	4'015	312	7.8%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	781	846	-65	-7.7%
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	2	150	-149	-98.9%
Beteiligungsertrag	703	698	4	0.6%
Liegenschaftenerfolg	287	317	-31	-9.7%
Anderer ordentlicher Ertrag	86	77	9	12.1%
Anderer ordentlicher Aufwand	-92	-39	-53	138.3%
Übriger ordentlicher Erfolg	986	1'204	-219	-18.2%
Geschäftsertrag (Betriebsertrag)	25'033	25'661	-628	-2.4%
Personalaufwand	-8'281	-7'796	-486	6.2%
Sachaufwand	-6'211	-5'938	-274	4.6%
Abgeltung Staatsgarantie	-398	-378	-20	5.4%
Geschäftsaufwand	-14'891	-14'112	-779	5.5%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-13'317	-1'227	-12'090	985.2%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	7	13	-6	-45.2%
Geschäftserfolg	-3'169	10'335	-13'503	-130.7%
Ausserordentlicher Ertrag	230	99	130	131.3%
Ausserordentlicher Aufwand	-150	-150	-	0.0%
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	12'000	-	12'000	
Halbjahresgewinn	8'911	10'284	-1'373	-13.3%

Eigenkapitalnachweis

TCHF	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserve	Gesetzliche Gewinnreserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Freiwillige Gewinnres. und Gewinnvortrag	Periodenerfolg	Total
Eigenkapital per 31.12.2025	30'000	-	76'030	149'549	97'049	18'435	371'063
Gewinnverwendung 2025							
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve			850			-850	-
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven					7'500	-7'500	-
Ausschüttung Kanton						-10'000	-10'000
Nettoveränderung des Gewinnvortrags					85	-85	-
Kapitalerhöhung/-herabsetzung							-
Auflösung Reserven für allgemeine Bankrisiken				-12'000			-12'000
Halbjahresgewinn 2026						8'911	8'911
Eigenkapital per 30.06.2026	30'000	-	76'880	137'549	104'634	8'911	357'974

Verkürzter Anhang (gemäss ReIV-FINMA Art. 34)

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und allfällige Fehlerkorrekturen

Im ersten Halbjahr 2026 gab es keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

Hinweise auf Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage der Bank beeinflusst haben

Die Werthaltigkeit der Beteiligungen wird auf jeden Bilanzstichtag überprüft. Die Überprüfung der Werthaltigkeit der Beteiligung hat per 30.06.2026 einen Wertberichtigungsbedarf ergeben. Als Folge wird die Beteiligung an der Kamuno AG über die Position "Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten" vollumfänglich abgeschrieben.

Im Gegenzug werden im ersten Halbjahr 2026 Reserven für allgemeine Bankrisiken über die Position "Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken" aufgelöst. Die UKB weist auch nach der Wertanpassung eine sehr gute Eigenkapitalquote von 8.6% und eine CET-1 Ratio von 18.0% per 30.06.2026 aus.

Erläuterungen zu den ausserordentlichen Erträgen und ausserordentlichen Aufwendungen

TCHF	01.01.2026- 30.06.2026	01.01.2025- 30.06.2025	Veränderung	
			absolut	in %
Realisationsgewinn Bankgebäude/andere Liegenschaften	-	-	-	n/a
Realisationsgewinn Software/übrige Sachanlagen	-	-	-	n/a
Realisationsgewinn Immaterielle Werte	-	-	-	n/a
Ertrag aus Schadenfall Liegenschaft	-	-	-	n/a
Ertrag aus Veräusserung/Zuschreibung von Beteiligungen	230	99	130	131.3%
Übrige ausserordentliche Erträge	-	-	-	n/a
Total ausserordentlicher Ertrag	230	99	130	131.3%
Realisationsverlust Bankgebäude/andere Liegenschaften	-	-	-	n/a
Realisationsverluste Software/Übrige Sachanlagen	-	-	-	n/a
Realisationsverlust Immaterielle Werte	-	-	-	n/a
Realisationsverluste Beteiligungen	-	-	-	n/a
Zuweisung bankeigene Fonds ohne eigene Rechtspersönlichkeit	-150	-150	-	0.0%
Übrige ausserordentliche Aufwände	-	-	-	n/a
Total ausserordentlicher Aufwand	-150	-150	-	0.0%

Verkürzter Anhang (gemäss ReIV-FINMA Art. 34)

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Zwischen dem Bilanzstichtag und der Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens, Finanz- und Ertragslage der Urner Kantonalbank in der Berichtsperiode haben.

uri

Urner Kantonalbank
Bahnhofplatz 1
6460 Altdorf

Telefon +41 41 875 60 00
info@ukb.ch
www.ukb.ch